



"TIME FIGHTERS": DIE GESCHICHTE EINER EINZIGARTIGEN ZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN RENAULT UND DER FEUERWEHR

- **Renault hat in Zusammenarbeit mit Feuerwehren in 17 Ländern in Europa, Asien, Afrika und Lateinamerika eine einzigartige Partnerschaft aufgebaut, um die Folgen von Verkehrsunfällen zu reduzieren.**
- **Im Rahmen dieser Kooperation wurden wichtige Innovationen für die Sicherheit bei Unfällen mit Elektro- und Hybridfahrzeugen entwickelt, darunter Fireman Access, QRescue und SD-Schalter.**
- **Das Hauptziel dieser Zusammenarbeit: Die Reaktionszeiten für Ersthelfer erheblich zu verkürzen.**
- **Renault präsentiert in einer internationalen Kampagne, die wertvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Feuerwehren.**

13 JAHRE ZUSAMMENARBEIT MIT FEUERWEHREN

Renault schult Feuerwehrleute, um ihnen zu helfen, bei schweren Unfällen wertvolle Zeit zu sparen und Verletzte schnell ins Krankenhaus zu bringen oder Fahrzeug und Batterie zu sichern.

Dieses wichtige Versprechen, Ausbildung und Trainings zu leisten, wurde Lieutenant-Colonel Christophe Lenglos anvertraut, der derzeit im Rahmen einer Vollzeitabordnung von den Feuerwehr- und Rettungsdiensten des Yvelines SDIS zu Renault gekommen ist. Mit Hilfe von Claire Petit-Boulanger (Renault-Expertin für Tertiärsicherheit) reisen sie um die Welt, von Paraguay bis in die Tschechische Republik, und verbreiten Renaults Sicherheitsexpertise durch:

- Konferenzen
- Rettungsübungen
- reale und virtuelle Befreiungsübungen
- Renault-Fahrzeugspenden für Übungen

INNOVATIONEN MIT FEUERWEHRLEUTEN ENTWICKELN

Die Feuerwehrleute werden in den Entwicklungsprozess der Fahrzeuge einbezogen. Eine Zusammenarbeit, die zu einer Reihe von Innovationen geführt hat, wie zum Beispiel:

- **Fireman Access:** Mit dem speziellen Zugang kann Wasser direkt in das Innere der Hochspannungsbatterien von Elektrofahrzeugen gesprüht werden, um Brände in weniger als 10 Minuten zu löschen, im Vergleich zu den 3 Stunden, die Elektro- und Plug-in-Hybridfahrzeuge anderer Marken normalerweise benötigen.

- QR-Rescue: Ein QR-Code, der ab 2023 auf allen Renault-Fahrzeugen angebracht wird, ermöglicht den sofortigen Zugriff auf die technischen Informationen des Fahrzeugs (Motor, Batteriestandort, etc.). Die genaue Position des QR-Codes wurde in Absprache mit den Feuerwehrleuten gewählt. Der QR-Code hilft den Feuerwehren bis zu 15 wertvolle Minuten zu sparen, wenn sie zu einem Notfall ausrücken.

- SD-Schalter: Der SD-Schalter trennt die Batterie vom Hochspannungskreislauf. Er befindet sich an leicht zugänglichen Punkten in elektrifizierten Fahrzeugen und kann ohne spezielles Werkzeug betätigt werden.

Es wird auch weiterhin an innovativen Ideen gearbeitet, zum Beispiel bei den Sitzen. "Wir denken über eine Möglichkeit nach, die Rückenlehnen unserer Sitze so zu modifizieren, dass Feuerwehrleute sie einfach umklappen können, um Opfer von Verkehrsunfällen schnell und sicher zu bergen. Wir haben dazu bereits ein Patent entworfen", so Claire Petit Boulanger.

Diese Innovationen helfen den Feuerwehrleuten, in der "goldenen Stunde" wertvolle Zeit zu sparen: so werden die ersten 60 Minuten nach einem Unfall bezeichnet, in denen die Opfer im Krankenhaus versorgt werden müssen, da ihre Überlebenschancen sonst um 50 % sinken. Die "goldene Stunde" ist der Dreh- und Angelpunkt aller Bemühungen, die Überlebenschancen aller Beteiligten zu verbessern.

'TIMEFIGHTERS: JEDE MINUTE ZÄHLT' - EIN DOKUMENTARFILM AUS DER SICHT DER BRÜDER NAUDET

Renault und Publicis Conseil starteten am 29. März eine weltweite Kampagne, um auf die wertvolle Arbeit der Feuerwehrleute aufmerksam zu machen. Für den Film "TimeFighters: jede Minute zählt" hat Publicis Conseil die Gebrüder Jules und Gédéon Naudet engagiert, die bereits preisgekrönte Dokumentarfilme gedreht haben. Die beiden Regisseure begleiteten mehrere Tage lang das Leben von Feuerwehrleuten in der Kaserne von Montigny-le-Bretonneux (Yvelines, Frankreich) und zeigten die umfassende Zusammenarbeit zwischen dem Renault-Konzern und den Einsatzkräften auf der Straße.

Die Gebrüder Naudet waren von Anfang an begeistert von der Idee, das tägliche Leben und die Notfälle der Feuerwehrleute zu filmen und ihre Forschungsarbeit im Vorfeld zu dokumentieren. Der Film gibt einen Einblick in die wenig bekannte Zusammenarbeit zwischen Renault und den Feuerwehrleuten und zeigt einige der wichtigsten Innovationen des französischen Automobilherstellers.

Begleitet wird der Film von einer Printkampagne, in der die Hauptakteure der Zusammenarbeit vorgestellt werden. Außerdem wird eine Social-Media-Kampagne das Engagement von Renault weiter beleuchten.

Weiter Informationen finden Sie auf unserer [Webseite zum human first program](#), und in [diesem Dokumentarfilm](#).

MEDIENKONTAKTE:

Valeska Haaf, Direktorin Kommunikation

Tel.: +43 (0)699 1680 11 03

E-Mail: valeska.haaf@renault.at

www.media.renault.at

Tizian Ballweber, Produkt-PR Spezialist

Tel.: +43 (0)699 1680 11 04

E-Mail: tizian.ballweber@renault.at

www.media.renault.at

ÜBER RENAULT

Seit 1898 steht die Marke Renault für Mobilität und die Entwicklung innovativer Fahrzeuge. So gilt Renault als ein Pionier der Elektromobilität in Europa. Mit dem Strategieplan "Renaulution" richtet sich die Marke noch stärker in Richtung Technologie-, Energie- und Mobilitätsdienstleistungen aus.

Die Marke Renault ist seit 1947 in Österreich vertreten und wird durch die Renault Österreich GmbH importiert und vermarktet. Im Jahr 2022 wurden 9.861 neue Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge der Marke Renault in Österreich zugelassen. Mit den 100 % elektrisch angetriebenen Modellen ZOE E-Tech Electric, Twingo E-Tech Electric, Kangoo E-Tech Electric und Master E-Tech Electric, und die Hybrid-Versionen von Arkana, Mégane, Clio und Captur ist bereits jeder dritte Neuwagen von Renault elektrifiziert. Mégane E-Tech Electric, der neue SUV Austral und der neue Kangoo E-Tech Electric dürften die Position von Renault im E-Markt 2022 nochmals deutlich stärken. Das Renault Händlernetz wird kontinuierlich ausgebaut und zählt mittlerweile rund 169 Partnerbetriebe, die Autos und Dienstleistungen mit höchster Servicequalität anbieten.

Die Medienmitteilungen und Bilder befinden sich zur Ansicht und/oder zum Download auf der Renault Medien Seite:

www.media.renault.at